

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 26.08.2013 im Gemeindezentrum Linau

Beginn	20.02 Uhr		Unterbrechungen	keine
Ende	22.20 Uhr		Mitgliederzahl	11

Anwesend	Bemerkung
a) stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Näveke, Heinz (als Vorsitzender)	
2. GV Scharfenberg, Petra (als 1. stellvertr. Vorsitzende)	
3. GV Griese, Jürgen (als 2. stellvertr. Vorsitzender)	
4. GV Aagard, Svenja	
5. GV Griem, Gerhard	
6. GV Maass, André	
7. GV Maaß, Jill	
8. GV Maaß, Jürgen	
9. GV Matz, Michael	
10. GV Schwaermer-Reich, Tanja	
11. GV Sülflohn, Wilfried	
b) nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Holdorf, Sabine	
wählbare Bürgerin Wendt, Heike	
Architekt M. Belea	Zu TOP 4, 21.05 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Ergänzung / Änderung der Tagesordnung
- TOP 3 Bericht des Bürgermeisters.
- TOP 4 Kindertagegebäude / An- und Umbau
hier: Auftragsvergabe für 12 Gewerke
- TOP 5 Berichte aus den Ausschüssen
hier: Kauf eines Geschwindigkeitsmessgerätes
- TOP 6 Bürgerfragestunde
- TOP 7 Eingaben und Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Da es zur heutigen Sitzung keinen Bericht des Bürgermeisters gibt, wird unter TOP 3 die Niederschrift vom 25.07.2013 behandelt.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 26.08.2013 im Gemeindezentrum Linau

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Näveke eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

TOP 2 Ergänzung / Änderung der Tagesordnung

Bürgermeister Näveke teilt mit, dass es entgegen der Tagesordnung heute zu TOP 3 keinen Bericht des Bürgermeisters gibt und dass aus diesem Grunde unter TOP 3 die Niederschrift vom 25. Juli 2013 behandelt werden soll.

TOP 3 Niederschrift vom 25. Juli 2013

Zur Niederschrift vom 25. Juli 2013 gibt es keine Einwände. Gemeindevertreter Griem möchte einen Bericht des Bürgermeisters bekommen, der seinem Exemplar nicht beigelegt war.

TOP 4 Kindergartengebäude / An- und Umbau hier: Auftragsvergabe für 12 Gewerke

Herrn Architekten Belea wird das Wort erteilt. 12 Gewerke, die am An- und Umbau des Kindergartengebäudes beteiligt sind, sollen beauftragt werden. Von 92 angeschriebenen Firmen haben 43 geantwortet. Dieses ist ausreichend, da genügend Vergleichsmöglichkeiten vorhanden sind. Durch die Ausschreibung hat sich der Gesamtpreis um ca. 10.000,00 Euro verringert. Die Aufträge sind vorbereitet, ein Plan wird auf dem Tisch ausgelegt.

Die Rechnung der Firma Zingelmann für die Erdarbeiten ist von Herrn Belea reduziert worden, weil ein offensichtliches falsches Messergebnis zu Grunde gelegt worden war. Bürgermeister Näveke und der Architekt Belea haben den noch vorhandenen Wall vermessen und - wie es vorgeschrieben ist - über feste Masse abgerechnet. Hierbei konnten über 1.437,22 Euro von der Rechnung abgezogen werden.

Folgende Gewerke sollen beauftragt werden:

			Kostenbe-	Kostenan-	
			rechnung	schlag	
02	Erdarbeiten	Zube	38002	21.858,94	23.434,13
03	Erweiterte Rohbauarbeiten	Meißner	38012	96.627,98	104.641,91
04	Zimmer- und Holzbauarbeiten	Bluhm	38016	33.354,20	35.161,64
05	Dachdeckungsarbeiten	Gurr	38020	30.742,13	20.534,01
06	Trockenbauarbeiten	Bluhm	38039	21.012,66	17.715,74
07	Tischlerarbeiten	Gold	38027	57.087,87	46.363,73
08	Estricharbeiten	Baumgärtner	38025	7.374,43	6.462,89
09	Fliesen- und Plattenarbeiten	Nehmert	38024	11.008,10	9.761,25
10	Maler- und Lackierarbeiten	Buer	38034	10.824,42	12.358,15
11	Bodenbelagsarbeiten	Parrey	38036	12.161,80	11.308,33
12	Wärmedämm-Verbundsysteme	Zimmermann	38034	20.584,62	21.312,02
<u>13</u>	<u>Gerüstbauarbeiten</u>	<u>Lüdeke</u>	<u>392</u>	<u>6.419,16</u>	<u>6.495,56</u>

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 26.08.2013 im Gemeindezentrum Linau

Herr Belea liest alle Namen der zu beauftragenden Gewerke vor und erläutert, was in den Angeboten im Einzelnen enthalten ist. Verschiedene Fragen werden beantwortet.

Es soll beauftragt werden:

		Kostenbe- rechnung	Kostenan- schlag
Erdarbeiten	Zube	21.858,94	23.434,13

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Es sollen beauftragt werden:

Erweiterte Rohbauarbeiten	Meißner	96.627,98	104.641,91
Zimmer- und Holzbauarbeiten	Bluhm	33.354,20	35.161,64
Dachdeckungsarbeiten	Gurr	30.742,13	20.534,01
Trockenbauarbeiten	Bluhm	21.012,66	17.715,74

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Es sollen beauftragt werden:

Tischlerarbeiten	Gold	57.087,87	46.363,73
Estricharbeiten	Baumgärtner	7.374,43	6.462,89
Fliesen- und Plattenarbeiten	Nehmert	11.008,10	9.761,25
Maler- und Lackierarbeiten	Buer	10.824,42	12.358,15

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Es sollen beauftragt werden:

Bodenbelagsarbeiten	Parrey	12.161,80	11.308,33
Wärmedämm-Verbundsysteme	Zimmermann	20.584,62	21.312,02
Gerüstbauarbeiten	Lüdeke	<u>6.419,16</u>	<u>6.495,56</u>

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Eine weitere Ausschreibung muss erfolgen für eine neue Gas-Heizungs-Gesamt-anlage, die das Gemeindezentrum und den Kindergarten insgesamt beheizt. Bei einer vollständigen Erneuerung des Heizungsraumes wird der Bruttobetrag etwa 48.000,00 Euro betragen. Es werden andere Energien angesprochen, beispielsweise Erdwärme. Herr Belea soll eine Berechnung erstellen, die auch unterstützende Sonnenkollektoren berücksichtigt.

Für den Kindergartenan- und Umbau soll eine wöchentliche Baubesprechung erfolgen, möglichst montags oder dienstags ab 8.00 Uhr.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 26.08.2013 im Gemeindezentrum Linau

Da noch weitere Gewerke beauftragt werden müssen, wird der Bauausschuss zusammen mit dem Bürgermeister autorisiert, nach Vorlage der Submissionsergebnisse die günstigsten Anbieter zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Ein Bauschild soll vorbereitet werden. Herr Belea spricht wegen der Kostenbeteiligung mit den einzelnen Firmen.

Das Baugelände wird vollständig von einem Bauzaun umgeben sein, um insbesondere die Gefahren für die Kinder auszuschließen.

TOP 5 Berichte aus den Ausschüssen
hier: Kauf eines Geschwindigkeitsmessgerätes

Gemeindevertreter Jürgen Maaß berichtet von der Sitzung des Bauausschusses, folgendes Protokoll wird von ihm vorgelesen:

Protokoll der Bauausschuss Sitzung vom 15.08.2013.

Anwesend: Heinz Näveke, Wilfried Sülflohn, Gerhard Griem, Svenja Agaard, Petra Scharfenberg, Tanja Schwaermer-Reich, Michael Matz, Jürgen Griese, Jürgen Maaß

TOP 1: Geschwindigkeitsanzeigetafel

Es wird endgültig festgelegt, dass die Anlage mit Solar betrieben werden soll und keinen Datenspeicher benötigt. Sofern der Datenspeicher später nachgerüstet werden soll, ist dies jederzeit möglich.

Jürgen Maaß legt vier Angebote von drei unterschiedlichen Anbietern vor. Die Entscheidung fällt nach kurzer Debatte für folgendes Gerät:

Fa. wavetec (Angebots-Nr. 158752)
Gerät Emotica70.10 mit Energiepaket Solar
Geschwindigkeitsanzeigetafel mit Gesichts-Symbol
Außenformat 70 cm/100 cm
Preis: brutto € 2.710,09 incl. Transportkosten.

Die Angebote werden Anlage zum Protokoll! Jürgen Maaß bestellt das Gerät.

TOP 2: Rechnung der Fa. B+N

Heinz Näveke legt die Rechnung der Fa. B+N für die Beseitigung von Asphalt Schäden in der Dorfstraße, Feilberg und Linau Busch vor. Der Auftrag wurde freihändig vergeben. Somit konnte hier das Honorar für einen Ingenieur eingespart werden. Die Arbeiten wurden bereits im Mai 2013 ausgeführt.

Die Rechnung beläuft sich auf brutto € 10.458,12

Heinz Näveke hat die Rechnung geprüft und keine Beanstandungen. Das Aufmaß ist übersichtlich und gut nachvollziehbar.

TOP 3: Schutzzaun zwischen Fußballplatz und Kindergarten

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 26.08.2013 im Gemeindezentrum Linau

Heinz Näveke berichtet, das er 2 Angebote für die Erweiterung des Schutzzaun angefragt hat und diese bei der GMV am 26.08.13 vorlegen wird.

TOP 4: Rechnung der Fa. Zingelmann

Heinz Näveke berichtet das die Rechnung der Fa. Zingelmann eingegangen ist sowie über den Verlauf und die Abwicklung des Auftrages:

Die Fa. Zingelmann erhielt den Auftrag, große Teile des Wall zwischen dem Kindergarten und der Schießanlage abzutragen. Während der Ausführung wurde festgelegt, das für eine sinnvolle Nutzung der Fläche, der Wall komplett abgetragen werden sollte. Somit erweiterte sich der Auftrag von ursprünglich 600 auf 1000 m³ abzutragende feste Masse. Des Weiteren hat die Fa. Zingelmann zusätzlich 36m³ Füllmaterial zur Verfestigung des Untergrund eingebracht. Die Arbeiten wurden pünktlich und fachgerecht ausgeführt.

Die Angebotssumme belief sich auf brutto € 3.570.-

Die Rechnung wurde in Höhe von brutto € 8.370,22 eingereicht.

Die Rechnung haben Heinz Näveke und der Architekt Herr Belea geprüft. Auch unter Berücksichtigung der beauftragten Mehrleistung ist diese Rechnungssumme scheinbar unverhältnismäßig. Herr Belea beanstandet die Rechnung bei Fa. Zingelmann und hat vorerst die unstrittige Summe von brutto € 6.900.- zur Überweisung freigegeben.

TOP 5: Erweiterung des Kindergartens

Architekt Herr Belea war zum heutigen Abend, durch Heinz Näveke, geladen um die bereits durch die Submission gegangenen 12 Angebote zu erläutern und über die Submissionsergebnisse zu berichten.

Herr Belea ist jedoch nicht erschienen und somit wird dieser Tagesordnungspunkt auf die GMV am 26.08.13 verschoben.

TOP 6: Straßenschilder / Fahrbahnmarkierung

Es wird angeregt im Frühjahr 2014 über den Einkauf von neuen Straßenschildern (alte sind teilweise verblasst und schlecht lesbar) sowie über eine dauerhafte Straßenmarkierung (zur Zeit nur kurz haltbare Farbanstriche) nachzudenken.

TOP 7: Hauptstraße Nr.17b – 23a

Der neue Eigentümer des Burghauses hat an der rückseitigen Durchfahrt einen Zaun montiert. Dadurch wurde die Stichstraße zur Sackgasse ohne Wendemöglichkeit. Heinz Näveke bestellt entsprechende Beschilderung und lässt diese montieren.

TOP 8: Linau Busch – Brückengeländer

Die Arbeiten am Brückengeländer sind abgeschlossen und die Rechnungssumme von brutto € 3.691,38 entspricht der Angebotssumme.

Jürgen Griese regt erneut an, dass für die Brücke eine optische Fahrbahnverengung angebracht wird. Dem wird zugestimmt, da die Brücke regelmäßig auch von Fahrzeugen über dem zulässigen Gesamtgewicht genutzt wird. Heinz Näveke bestellt hierfür entsprechende Schilder.

Zu TOP 3 des Protokolles der Bauausschusssitzung ist mitzuteilen, dass das Angebot der Firma Przybyl noch nicht vorliegt. Der Ausschuss für Spiel, Sport, Freizeit und Erholung wird zusammen mit dem Bürgermeister autorisiert, bei Vorliegen aller Angebote diese zu prüfen und das Günstigste in Auftrag zu geben.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 26.08.2013 im Gemeindezentrum Linau

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Bauausschuss

Bürgermeister Näveke teilt mit, dass einige der bestellten Schilder bereits eingetroffen sind. Sie werden demnächst an der Brücke installiert werden.

Bürgermeister Näveke liest einen Brief von Helmut Mesch aus der Drögen Möhl vor. Herr Mesch schildert die Situation auf der Straße und beantragt die Umwandlung der Drögen Möhl in eine 30er Zone. Dem Schreiben ist eine Unterschriftenliste fast aller Anwohner beigefügt. Bürgermeister Näveke gibt dieses Schreiben in den Bauausschuss, der sich hiermit befassen soll. Bürgermeister Näveke wird sich ebenfalls erkundigen, was zu tun ist, um eine 30er Zone einzurichten. Weitere Möglichkeiten werden diskutiert.

Die Deckenerneuerung der Straße in Richtung Hohenfelde beginnt am 02. September 2013. Von da an wird die Straße für ca. 14 Tage gesperrt werden müssen. Es wird mit einem Zuschuss vom Kreis in Höhe von 77.000,00 Euro gerechnet.

Gemeindevertreter Griem fragt, ob das anfallende Fräsgut von ihm erworben werden kann. Dieses wird bejaht, wenn ausreichend Fräsgut anfällt.

Bürgermeister Näveke liest einen Brief von Gerhard Griem vor. Hierin wird geschildert, dass die Oberflächenentwässerung zu der Zeit, als auf seinem Grundstück noch der Laden in Betrieb war, über den gepflasterten Platz vor dem Laden erfolgte. Da hier jetzt eine Wohnung entsteht und anstelle des gepflasterten Platzes ein Garten angelegt werden soll, muss die Oberflächenentwässerung mittels eines noch zu verlegenden Abwasserrohres erfolgen. Dieser Brief wird in den Bauausschuss gegeben. Es wird ein Termin zur Besichtigung auf den 27.08.2013, 19.00 Uhr festgesetzt.

Die Prüfung der Lichtmasten hat zu einem Preis von 6.838,81 Euro stattgefunden. Von 101 geprüften Masten müssen 3 ersetzt werden. Die Ausschreibung für die Straßenlampen von Linau ist auf dem Weg.

Ausschuss für Spiel, Sport, Freizeit und Erholung

Der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr in Linau hat angeregt, neue Melder zu bestellen. Die Feuerwehr besitzt bereits 25 Geräte, 5 weitere sollen noch gekauft werden. Sie sollen mit der nächsten Sammelbestellung angeschafft werden.

Abstimmungsergebnis:

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Bauausschuss

Gemeindevertreter Griem erwähnt, dass man, wenn man aus der Wentorfer Straße kommt und in die Hauptstraße einbiegen will, nicht sehen kann, ob aus Richtung Koberg sich ein Fahrzeug nähert. Er regt an, auch an dieser Stelle einen Spiegel zu installieren.

Da der Bauausschuss sich ohnehin am 27.08. um 19.00 Uhr trifft, soll diese Stelle ebenfalls mit besichtigt werden.

Sodann wird der Bauausschuss zusammen mit dem Bürgermeister autorisiert, einen entsprechenden Spiegel zu bestellen, sofern es als erforderlich erachtet wird.

Abstimmungsergebnis:

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 26.08.2013 im Gemeindezentrum Linau

11 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Ausschuss für Spiel, Sport Freizeit und Erholung

Gemeindevertreter Griese teilt mit dass das erforderliche Geld zum „Wiederaufbau der Burg“ durch Spenden zusammengekommen ist. Die Ministerin Sporendonk und der Abgeordnete Klaus Schlie haben sich das Gelände angesehen. Sie waren von dem Verein sehr angetan. Die erforderlichen Vermessungsarbeiten werden vom Land Schleswig-Holstein bezahlt. Die geplanten Maßnahmen können beginnen, allerdings gibt es noch ein schwebendes Verfahren. Das Ende muss noch abgewartet werden. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass im Jahr 2014 die Arbeiten beginnen werden.

Die Palisaden zum Sportlertrakt am Gemeindezentrum sollen jetzt eingebaut werden.

TOP 6 Bürgerfragestunde

Jürgen Nobbe teilt mit, dass am Samstag, d. 24.08.2013 über die Billquelle und die Burg im Fernsehen berichtet wurde.

Jörg Sureck bedankt sich für die Ausrichtung der Ausfahrt in den Serengeti-Park.

In diesem Zusammenhang berichtet Gemeindevertreterin Aagard, dass es Beschwerden darüber gegeben hat, dass die Busse am Denkmal losfahren. Diese Sammelstelle wird wegen der schlechten Einsicht und der vielen Autos, die dort fahren, für zu gefährlich gehalten. Die nächsten Ausfahrten sollen entweder am Gemeindezentrum oder auf dem Platz vor dem Feuerwehrhaus starten.

Gisela Behrens teilt mit, dass auf der Straße Am Schmiedeberg sich in Höhe des Grundstückes Heinrich Ölflecke befinden.

TOP 7 Eingaben und Anfragen

Gemeindevertreter Griese berichtet, dass am 25.08.2013 die Kartoffeln, die von den Kindern gepflanzt wurden, im Rahmen des Feldtages verkauft worden sind. Der Erlös dieser Aktion, 333,00 Euro, wurden Svenja Aagard übergeben zur Verwendung für die Kinder, die im Jugendcontainer von ihr beschäftigt werden. Gemeindevertreter Jürgen Maaß teilt mit, dass anlässlich eines Puppentheaters, das für Kinder ein brandschutzerziehendes Stück aufgeführt hatte, kein eingeladener Reporter gekommen war, sei es von der LN oder vom Markt. Da die Zeitung Markt inzwischen verkauft worden sei, bestünde dort wohl zurzeit kein Interesse an lokalen Reportagen. Es wird schwierig, Artikel in die Zeitung zu bekommen.

Gemeindevertreterin Schwaermer-Reich teilte mit, dass eine Veranstaltung, die vom Amt Sandesneben-Nusse für neue Gemeindevertreter angeboten wurde, üb erbucht sei. Es gibt eine weitere Veranstaltung am 19.09.2013 um 19.00 Uhr im Amtsgebäude Sandesneben.

Heike Wendt berichtet, dass 36 Gäste an der Ausfahrt in die Lüneburger Heide teilnehmen werden. Diese Ausfahrt ist sehr zu empfehlen.

Am 10.08.2013 fand der Grillnachmittag für Senioren statt. Hier wurde auch wieder Bingo gespielt. Heike Wendt bedankt sich bei den freiwilligen Helfern.

Am 05.09.2013 wird im Gemeindezentrum wieder das Blutspenden stattfinden.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 26.08.2013 im Gemeindezentrum Linau

Gemeindevertreterin Aagard teilte mit, dass die Sammlung anlässlich des Kinderfestes 2013 für einen Ausflug in den Serengeti-Park einen Betrag von 1.921,20 Euro gebracht hat. Die Ausfahrt hat einen sehr großen Anklang gefunden.


.....
Bürgermeister




.....
Protokollführerin